Mehr Aufmerksamkeit für ein soziales Miteinander

In Gesprächen von Frau Jung, Sozialpolitikerin der Fraktion und Vorsitzende des Ausschusses für Soziales und Gesundheit, mit dem Seniorenbeirat unserer Stadt und dem Vorsitzenden des Beirates für Menschen mit Behinderung der Stadt Gera, Herrn Schneider, wurden verschiedene Aspekte zur Verbesserung des sozialen Miteinanders in unserer Stadt angesprochen. Beide Beiräte sind wichtige Partner für die Fraktion.

Die Lebensbedingungen für Senioren und für Menschen mit Behinderung müssen immer wieder thematisiert werden. Dies ist deshalb notwendig, weil die Zahl von Menschen mit Schwerbehinderung in der Altersgruppe über 65 Jahre ansteigt. Dieser Aufgabe widmen sich die Beiräte durch ihre Mitarbeit in den Stadtratsausschüssen. Erfahrungen aus dem unmittelbaren Lebensalltag werden aufgenommen und an die zuständigen Bereiche weitergeleitet. Notwendig ist es z.B., die Mitfahrmöglichkeit in Bus und Straßenbahn zu verbessern sowie die Abfahrtzeit von Straßenbahnen an die Zugangsmöglichkeit für Menschen mit Beeinträchtigungen anzupassen. Zudem sollte die barrierefreie Zugänglichkeit öffentlicher Gebäude, auch die der Stadtverwaltung, immer weiter ausgebaut werden. Es sei unverständlich, dass Einrichtungen, in denen Angebote für Menschen mit Einschränkungen vorgehalten werden, eben nicht barrierefrei zu nutzen sind. Bei der Diskussion zu einem Konzept für die Verwaltungsstandorte wird die Fraktion diese Frage mit in den Mittelpunkt der Beurteilung der Vorlage der Verwaltung stellen.

Ziel der Fraktion Die Linke ist die zielgerichtete Umsetzung der Barrierefreiheit in der gesamten Stadt. Das betrifft sowohl Wege in den Stadt-/Ortsteilen, die städtischen Einrichtungen als auch das „Wohnen“, Gesundheitseinrichtungen, Verkehrsmittel, Einkaufszentren, Kultur- und Sporteinrichtungen. Denn nur Barrierefreiheit im öffentlichen Raum bietet die Voraussetzung für Menschen mit Behinderung, für Familien mit Kindern sowie Seniorinnen und Senioren, selbstbestimmt am gesellschaftlichen Leben teilnehmen zu können.

Fraktion Die Linke 20.05.2025